Niederschrift

über die

51. Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses

am

Montag, dem 18.03.2024

Niederschrift

Vorbemerkungen

1. Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr2. Ende der Sitzung: 16:50 Uhr

3. Ort der Sitzung: Großen Sitzungssaal (4. Stock)

Kreisverwaltung Ahrweiler

An der Sitzung nahmen teil:

Vorsitzender:

Herr Horst Gies, MdL Erster Kreisbeigeordneter

Mitglieder des Ausschusses:

Herr Ulrich van Bebber FDP Herr Guido Ernst CDU

Herr Hans Dieter Felten FWG Vertretung für Herrn Hans-Josef Marx

Herr Johannes Fuhrmann
Herr Mathias Heeb
Bündnis 90/Die Grünen
Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Johannes Hüdepohl AfD Frau Irmgard Köhler SPD Herr Michael Korden CDU Frau Ingrid Näkel-Surges CDU Herr Christoph Schmitt SPD Herr Michael Schneider CDU Herr Gregor Sebastian **FWG** Herr Karl-Heinz Sundheimer CDU

Kreisbeigeordnete:

Herr Kreisbeigeordneter Friedhelm Münch FWG Frau Kreisbeigeordnete Christina Steinhausen FDP

Geschäftsbereichsleiter:

Frau Anja Toenneßen

Fachbereichsleiter:

Frau Siglinde Hornbach-Beckers Frau Almut Schepers Herr Erich Seul Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 18.03.2024

Schriftführer:

Herr Nico Ctrnact

Mitarbeiter der Verwaltung:

Frau Melanie Jüngling Herr Arno Müller Herr Julian Neißner

Entschuldigt fehlten:

Mitglieder des Ausschusses:

Frau Cornelia Weigand Landrätin Herr Hans-Josef Marx FWG

Herr Wolfgang Schlagwein Bündnis 90/Die Grünen

Niederschrift

Tagesordnung:

TOP	Beratungsgegenstand
	Öffentliche Sitzung:
1.	Busfahrpläne im Kreis Ahrweiler optimieren - ÖPNV im ländlichen Raum attraktiver gestalten; Antrag der CDU-Fraktion im Kreistag Ahrweiler vom 01.03.2024
2.	Durchführung von Bodenarbeiten im Rahmen der Gewässerwiederherstellung der Ahr im Flurbereinigungsgebiet Laach; Auftragsvergabe
3.	Kommunikationsmaßnahmen zur Hochwasservorsorge- und Starkregenvorsorge im Landkreis Ahrweiler und dem Ahreinzugsgebiet; Auftragsvergabe
4.	Mobilitätskonzept auf Basis erneuerbarer Energien für den Kreis Ahrweiler; Auftragsvergabe
5.	Verschiedenes
	Nichtöffentliche Sitzung:
6.	Personalangelegenheiten
6.1.	Personalangelegenheit
6.2.	Personalangelegenheit
6.3.	Personalangelegenheit
6.4.	Personalangelegenheit
6.5.	Personalangelegenheit
6.6.	Personalangelegenheit
6.7.	Personalangelegenheit
6.8.	Personalangelegenheit
7.	Verschiedenes

Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 18.03.2024

<u>Der Vorsitzende</u> eröffnete die Sitzung und stellte die Beschlussfähigkeit des Kreisund Umweltausschusses fest.

Es wurden keine Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kreisund Umweltausschuss am 26.02.2024 erhoben.

Es gab keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung.

<u>Herr Schmitt (SPD)</u> äußerte Kritik an der Entscheidung die Thematik der Rechnungen des Deutschen Roten Kreuzes im Zusammenhang mit der Bewältigung der Flutkatastrophe entgegen des Antrages der SPD-Fraktion vom 23. Februar 2024 nicht in der Sitzung zu beraten.

Öffentliche Sitzung

Busfahrpläne im Kreis Ahrweiler optimieren - ÖPNV im ländlichen Raum attraktiver gestalten; Antrag der CDU-Fraktion im Kreistag Ahrweiler vom 01.03.2024

Nach einleitenden Worten <u>des Vorsitzenden</u> erteilte er das Wort an <u>Herrn Schneider (CDU)</u>. Dazu folgten weitere Wortmeldungen des <u>Vorsitzenden</u>, von <u>Herrn Heeb (Bündnis 90/Die Grünen)</u> sowie von <u>Herrn van Bebber (FDP)</u>.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beauftragt den Verkehrsverbund Rhein-Mosel (VRM), die bisherigen Zeitreserven in den Busfahrplänen im Kreis Ahrweiler kritisch zu überprüfen und soweit möglich zu reduzieren. Das Ziel soll die Optimierung der Verbindungszeiten zwischen Start- und Zielort des Busses sein. Wartezeiten für Fahrgäste und für das Personal sollen hiermit reduziert und die Attraktivität der Busverkehre insbesondere in ländlichen Bereichen gesteigert werden. Die Ergebnisse der Untersuchung sollen zuerst im AG ÖPNV und anschließend im KUA vorgestellt werden. Ziel muss es sein, bei der nächsten Fahrplanumstellung (Dezember 2024) diese Optimierung umzusetzen.

einstimmig beschlossen

Durchführung von Bodenarbeiten im Rahmen der Gewässerwiederherstellung der Ahr im Flurbereinigungsgebiet Laach; Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt folgten keine Wortmeldungen.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt, den Auftrag für die Durchführung von Bodenarbeiten im Rahmen der Gewässerwiederherstellung der Ahr im Flurbereinigungsgebiet Laach an die Fa. Zintel Bau aus 56154 Boppard zu einem Gesamtpreis von 58.779,54 Euro brutto zu vergeben.

Sitzung des Kreis- und Umweltausschusses am 18.03.2024

einstimmig beschlossen

Kommunikationsmaßnahmen zur Hochwasservorsorge- und Starkregenvorsorge im Landkreis Ahrweiler und dem Ahreinzugsgebiet; Auftragsvergabe

Zu diesem Tagesordnungspunkt folgten nach einleitenden Worten <u>des Vorsitzenden</u> Wortmeldungen von <u>Herrn van Bebber (FDP)</u>, <u>Herrn Korden (CDU)</u> und <u>Herrn Schmitt (SPD)</u>. <u>Der Vorsitzende</u> und <u>Frau Toenneßen (Fachbereichsleiterin IV)</u> antworteten hierzu.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt, den Auftrag für Kommunikationsmaßnahmen zur Hochwasser- und Starkregenvorsorge im Landkreis Ahrweiler und im Ahreinzugsgebiet an die Bieterinnengemeinschaft Eremut - von Lossau D'Ambrosio - Kuhlmey mit einer Auftragshöhe von 97.294,40 Euro brutto zu vergeben und beauftragt die Umweltabteilung mit der Vergabe des Auftrags an die vorgeschlagene Bieterinnengemeinschaft.

einstimmig beschlossen

4 Mobilitätskonzept auf Basis erneuerbarer Energien für den Kreis Ahrweiler; Auftragsvergabe

Nach einleitenden Worten <u>des Vorsitzenden</u> folgten Wortmeldungen von <u>Herrn van Bebber (FDP)</u>, <u>Herrn Heeb (Bündnis 90/Die Grünen)</u>, <u>Herrn Korden (CDU)</u> und <u>Frau Näkel-Surges (CDU)</u>. Darauf antwortete <u>der Vorsitzende</u> sowie <u>Frau Toenneßen (Fachbereichsleiterin IV)</u>.

Beschluss:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt die Beauftragung des Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH mit der Erstellung des Mobilitätskonzeptes auf Basis erneuerbarer Energien.

einstimmig beschlossen

5

Zu diesem Tagesordnungspunkt informierte <u>der Vorsitzende</u> die Mitglieder des Kreisund Umweltausschusses über den aktuellen Stand der Liquiditätskredite.

Der Stand der Liquiditätskredite beläuft sich per 12.03.2024 auf 20,0 Mio. Euro.